Landesjägerschaft Niedersachsen e. V.
Anerkannter Naturschutzverband

Jägerschaft des Landkreises Ammerland e. V.
- Hegering Edewecht -

Hegering Edewecht · Holljestr. 13a · 26188 Edewecht

- Frau Bürgermeisterin Petra Knetemann
- Frau Wiebke Carls als Ausschussvorsitzende
Rathaus

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht	Unser Zeichen/Unsere Nachricht	Telefon	Datum
	Dr. Hans Fittje	04405 8827	16.2.2022

Antrag an den Ausschuss für Landwirtschaft, Klima- und Umweltschutz auf

1. einen Zuschuss für Saatgut für Blühstreifen
2. einen Zuschuss für Saatgut für Bienenweide in Privatgärten

Sehr geehrte Frau Knetemann,
sehr geehrte Frau Carls,

wie schon in den Vorjahren will der Hegering Edewecht auch im Jahr 2022 in der Gemeinde Edewecht „Blühstreifen“ gemeinsam mit der Kreisjägerschaft, den Imkern und dem Landkreis Ammerland anlegen.

Seit 2016 wird diese Umweltaktion jährlich vom Hegering organisiert. Im Jahre 2021 wurden über 50 ha Fläche für Blühstreifen und über 10 ha Gartenland zur Aussaat gemeldet.

Das Angebot an Saatgut wurde in den vergangenen Jahren erweitert, um verschiedenen Flächengrößen und Standortbedingungen gerechter zu werden. Unter anderem wird auch dieses Jahr zusätzlich auf das Saatgut „Ammerländer Landvolk“ verwiesen, das direkt vom Landvolk ausgegeben wird – allerdings nur für kleine Flächen.

Der Hegering hat 2021 wie im Vorjahr nach Abschluss der Umweltaktion im Spätsommer zu einem Besichtigungstermin eingeladen und die Aktion gegenüber der Gemeinde dokumentiert.

Blühstreifen sind ökologisch wertvoll als Insektennahrung, als Rückzugsgebiete für viele verschiedeneTiere als Nahrungsfläche oder Deckung.und als naturnaher schöner Anblick. In einigen Jagdbezirken werden neben den Blühsaaten auch Wildackerflächen angelegt, um in einer zunehmend artenarmen (z. B. fehlende Nahrungspflanzen für Feldhasen), intensiv genutzten landwirtschaftlichen Fläche eine Nahrungsgrundlage für Wildtiere zu schaffen.

Hegering Edewecht

Die Umweltaktion soll auch im Jahre 2022 stattfinden. Anfragen von Landwirten, anderen Flächeneigentümer, Gewerbetreibenden und Gartenbesitzern liegen bereits vor. Vom Hegering wurden die Teilnehmer der Vorjahre angeschrieben und zur erneuten Teilnahme aufgefordert.

Der Hegering Edewecht beantragt für **Saatgut für die Anlage von Blühsaatflächen** einen Zuschuss von 40% der Kosten des Saatguts bis maximal 800 €.

Die **Eigenleistungen** der Jägerschaft, bzw. der Landwirte und Flächeneigentümer besteht wie in den Vorjahren darin:

- Übernahme der ungedeckten Kosten
- der Zurverfügungstellung von Flächen
- in der Beschaffung des Saatguts,
- der Vorbereitung zur Aussaat
- die Aussaat und Betreuung der Flächen

Der Hegering Edewecht beantragt für **Saatgut für die Anlage von Bienenweiden in Gärten** einen Zuschuss von 50% der Kosten des Saatguts bis maximal 400 €.

Im Jahre 2021 beteiligten sich 165 Gartenbesitzer aus der Gemeinde an dieser Umweltaktion. Auch in diesem Jahr wurden die bisherigen Teilnehmer angeschrieben und zur erneuten Beteiligung aufgefordert.

Das Saatgut wird beim örtlichen Landhandel eingekauft, für die jeweilige Fläche abgewogen, in Tüten gefüllt und verteilt. Dazu erhalten alle Gartenfreunde einen Prospekt mit Hinweisen zur Aussaat. Die Gartenflächen sind über die ganze Gemeinde verstreut.

Wie in den Vorjahren werden die Teilnehmer der Aktion gebeten, Fotos ihrer Flächen einzusenden. Diesem Wunsch kamen 2020 viele Teilnehmer nach. Es konnte eine kleine Fotodokumentation erstellt und der Gemeinde übergeben werden.

Die Eigenleistungen des Hegerings besteht wie im Vorjahr darin:
- öffentliche Werbung für die Aktion
- Beschaffung des Saatguts,
- Portionierung und Verteilung
- Übernahme der ungedeckten Kosten

Wie in den Vorjahren wird mit einem Aufruf in der Presse für weitere Teilnehmer geworben.

Der Hegering arbeitet 2022 wieder mit dem Umweltbildungszentrum des Landkreises und den Imkern zusammen, um z. B. Informationen u.a. über alternative Saatgutmischungen zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

(Hegeringleiter)